

PRESSESPIEGEL

Zeitung: RGA - Remscheider General-Anzeiger
 Ausgabe: Montag, 10. November 2014
 Platzierung: 4. Lokalseite
 Größe: 880 mm
 Thema: 1. Aktionsmesse der Weibewirtschaft

Chefinnen zeigen, was sie bieten

WEIBERWIRTSCHAFT

Unternehmerinnen präsentierten sich bei einer Messe an der Stockder Straße.

Von Sabine Naber

Zum ersten Mal präsentierte sich am Samstag der Verein „Weibewirtschaft“ auf einer Aktionsmesse. „Bei dem Erfolg, den wir heute hier haben, wird es im nächsten Jahr mit Sicherheit wieder eine Messe geben“, kündigte die Vorsitzende Irmgard Heger an.

In den Räumen der Gebäudereinigung Wege an der Stockder Straße boten die Unternehmerinnen und selbstständigen Frauen aus Remscheid und dem Bergischen Land an 17 Messeständen eine große Bandbreite. Jede war für ihren Stand verantwortlich, präsentierte Dienstleistungen, informierte und beriet. Die Weibewirtschaft ist eine Gemeinschaft von Unternehmerinnen, Freiberuflerinnen und Gründerinnen, die sich vor zwölf Jahren in Remscheid zusammengeschlossen haben. 25 Mitglieder zählen dazu. Anwältinnen, Architektinnen und Finanzfachfrauen sind ebenso vertreten wie etwa Friseurmeisterinnen, eine Möbelmalerin oder auch Schmuckdesignerinnen.

„Kontakte werden geknüpft, Infos zu aktuellen Themen weitergegeben, Erfahrungen ausgetauscht und Synergieeffekte genutzt“, schilderte Irmgard Heger das Ziel. Und nannte gleich ein Beispiel, wie es gehen kann: „Als ich im Stadtpark eine Gruppe von Frauen traf, deren Hunde ungewöhnlich schöne Halsbänder trugen, habe ich die Frauen



Unternehmerinnen vom Verein „Weibewirtschaft“ machten gemeinsame Sache bei ihrer Messe – und präsentierten Dienstleistungen und Sortimente. Foto: Doro Siewert

angesprochen und gefragt, warum sie das nicht beruflich machen. Am nächsten Tag hieß es – „gute Idee, wir haben schon Material gekauft“.

Frauen beim Schritt in die Selbstständigkeit helfen

Den Frauen Mut machen, ihnen beim Schritt in die Selbstständigkeit zur Seite stehen, dabei wollen die Mitglieder helfen. Vernetzt sind sie mit den Kolleginnen in Wuppertal und den Unternehmerinnen in Bergisch Gladbach. „Wir empfehlen uns gegenseitig, eine gute Vielfalt zeichnet uns aus“, ist die Remscheider Vorsitzende zufrieden mit dem Erfolg des „Löwinnen starken Tages“, wie die Weibewirtschaft ihre Aktionsmesse überschreibt.

Wie tiefgreifend die Homöopathie auf den Organismus bei

Tieren wirkt, das zeigte Martina Johannsen an ihrem Stand, an dem es auch selbst hergestellte Leckerchen für die Vierbeiner gab. Gleich daneben verschönerte die Frisörmeisterin Aynur Tutkun eine Besucherin, und die Ernährungsberaterin Kerstin Ruf gab Infos zur gesunden Ernährung. Wer wollte, konnte sich bei Evelyn Hundt Unterstützung bei der Bewerbung holen. Irmgard Heger hatte Pläne aus ihrem Architekturbüro mitgebracht.

Am Stand von Sandra Fischbach ging es um Werbung, bei Edda Görres um Filmproduktion, und Hausherrin Susanne Hessenbruch präsentierte die Arbeit ihrer Gebäudereinigungsfirma. Kosmetik und Permanent Make up war das Thema von Carmen Loch. Um Zahlen ging es bei der Bilanzbuchhalterin Mi-

HINTERGRUND

KONTAKT Wer die „Weibewirtschaft“ kennenlernen will, ist bei einem der Treffen an jedem vierten Mittwoch im Monat ab 19 Uhr willkommen. Einzelheiten gibt es unter www.weibewirtschaft-rs.de unter der Rubrik „Treffen“.

chaela Peters, Bilder und Malkurse bot Margret Langen an. Annette Valtl hatte eine Quiltstation aufgebaut, Möbelmalerin Annetta Steffens zeigte ihr Handwerk, Anne Ewald und Brigitte Lindenbaum stellten ihre Schmuckkreationen vor. Heil- und Energiearbeit war das Thema von Beate Kohn. Anwältin Brigitte Breuer informierte übers Familienrecht.